

## Organisation von nationalen Anlässen

(Gültig ab 1. Oktober 2009)

### 1 Nationale Anlässe

Dieses Pflichtenheft gilt für die folgenden nationalen Anlässe:

- Spieltag der Schweizer Veteranen-/Senioren-/Jungseniorenmeisterschaft (Feld)
- Spieltag der Schweizer Nachwuchs-Meisterschaften U10, U12, U14, U15, U16 und U18 (Feld)
- Spieltag für regionale Auswahlmannschaften U14, U16 und U18 (Feld)
- Aufstiegsspiele 1.Liga/NLB Männer (Feld und Halle)

Für die Spieltage der Nationalliga Männer und der Frauen sowie der Finalevents NLA Männer/Frauen bestehen separate Pflichtenhefte.

### 2 Grundlagen

Grundlagen für dieses Pflichtenheft bilden:

- Wettspielreglement von Swiss Faustball (WR 04) vom 1. April 2004 (mit Revisionen)
- Aktuelle "Weisungen zum Wettspielbetrieb"

### 3 Allgemeines

#### 3.1 Spielleitung

Die Oberaufsicht über einen gesamten Spieltag hat ein von Swiss Faustball bestimmter Spielleiter, in der Regel ein Mitglied des Zentralvorstandes von Swiss Faustball (SF-ZV) oder ein internationaler Schiedsrichter.

Vom zuständigen Ressortchef des SF-ZV wird jeweils dem Organisator der Spielleiter für den entsprechenden Spieltag frühzeitig namentlich mitgeteilt.

Der Organisator hat die Ansage der Spiele und die Durchgabe der Resultate zu übernehmen.

#### 3.2 Spielplan

Der Spielplan wird durch die zuständige Kommission erstellt und dem Organisator und den Mannschaften zugestellt.

#### 3.3 Schiedsrichter/Linienrichter/Anschreiber

Die Schiedsrichter werden durch Swiss Faustball aufgeboden und entschädigt.

Die Linienrichter werden von den Mannschaften gemäss Spielplan gestellt. Durch den Organisator sind Fahnen bereitzustellen.

Die Anschreiber sind durch den Organisator zu stellen, bei Nachwuchswettbewerben durch die Mannschaften gemäss Spielplan.

### 3.4 Speaker

Für den Speakerdienst ist eine erwachsene, mit dem allgemeinen Faustballgeschehen vertraute Person einzusetzen.

Aufgaben des Speakers:

- Informationen zum Spieltag und den Mannschaften
- Allgemeine Informationen für die Zuschauer
- Organisatorische Hinweise für die Zuschauer

Informationen, die nur für einzelne Teams, Funktionäre und Helfer gelten, sind nur in dringenden Fällen durch den Speaker zu verbreiten.

Der Speaker ist grundsätzlich neutral. Nicht erlaubt sind Durchsagen gegen Schiedsrichterentscheide, einzelne Spieler oder Teams.

Der Speaker hat bei umstrittenen Situationen im Bedarfsfall mit seinen Informationen klärend zu wirken.

### 3.5 Spielberichte

Der Organisator hat die Resultatblätter vorzubereiten. Es sind ausschliesslich die offiziellen Formulare von Swiss Faustball zu verwenden.

Die Formulare können von der Homepage von Swiss Faustball heruntergeladen werden ([www.swissfaustball/Spielbetrieb/Spielberichtsformulare/](http://www.swissfaustball/Spielbetrieb/Spielberichtsformulare/)).

### 3.6 Resultate

Vom Organisator ist eine Resultattabelle zu erstellen; die Resultate sind darauf laufend nachzutragen.

Die Verwendung von Resultattafeln wird vorgeschrieben.

Die Übermittlung der Resultate an die vom zuständigen Ressortchef des SF-ZV vorgängig bekanntgegebenen Stellen (u.a. Medienchef Swiss Faustball) erfolgt durch den organisierenden Verein per E-Mail. Die Frist nach Abschluss des letzten Spiels beträgt eine halbe Stunde. Der Spielleiter kontrolliert die Übermittlung. Der Organisator verwendet das vom zuständigen Ressortchef des SF-ZV elektronisch zugestellte Resultatblatt.

Die Weiterleitung an die nationalen Medien (Sportinformation etc.) wird durch den Medienchef Swiss Faustball vorgenommen.

### 3.7 Wirtschaftliche Angelegenheiten

Zu Lasten des Organisators fallen:

- Sämtliche Kosten für die Organisation (Platzmieten, Sanität, Werbung etc.)
- Verpflegung der Schiedsrichter und des Spielleiters
- Sämtliche Einnahmen aus Eintritten, Werbung, Inseraten, Spenden und Festwirtschaft gehören dem Organisator

### 3.8 Festwirtschaft

Der Betrieb einer Festwirtschaft wird empfohlen.

Dem Organisator wird bei Ganztages-Spieltagen die Abgabe eines Mittagessens empfohlen. Die Kosten für die Essen haben die Mannschaften zu tragen, wobei keine Verpflichtung für die Essenseinnahme besteht.

### 3.9 Öffentlichkeitsarbeit

Der Organisator ist für die Werbung und den Mediendienst (lokal, regional) verantwortlich.

Bei Fragen ist rechtzeitig mit dem Medienchef Swiss Faustball Verbindung aufzunehmen.

Auf allen offiziellen Publikationen zur Veranstaltung und auf Werbemitteln müssen auch das SF-Logo sowie punktuell – nach Abstimmung mit der Marketingkommission (MAKO) – die Logos der drei Turnverbände verwendet werden.

Die Verbindung zu den nationalen Medien (Sportinformation etc.) läuft zwingend via Medienchef Swiss Faustball.

### 3.10 Garderoben/Duschen

Es sind genügend Garderoben und Duschen bereitzuhalten.

### 3.11 Sanitätsdienst

Der Organisator ist für den Sanitätsdienst verantwortlich. Die entsprechenden Angaben (Tel. Notfallarzt, nächster Spital etc.) sind anzuschlagen.

### 3.12 Kontrollmittel für Bälle, Netz-/Bandhöhe

Der Organisator hat eine Waage, ein kleines Messband und einen Luftdruckmesser für allfällige Ballkontrollen sowie einen Meter zur Kontrolle der Netz-/Bandhöhe bereitzuhalten.

### 3.13 Sicherheit / Haftung

Der Organisator ist für die Sicherheit auf dem Wettkampfbplatz während des Spieletages verantwortlich. Der Spielleitung von Swiss Faustball obliegen diesbezüglich keinerlei Pflichten.

Dem Organisator wird empfohlen, für den Spieltag eine Haftpflichtversicherung abzuschliessen.

Swiss Faustball übernimmt keinerlei Haftung für Schäden.

## 4 Spezielles für das Feld

### 4.1 Spielfeld

Der Spielfeld-Rasen muss unbedingt frisch und möglichst kurz geschnitten sein. Spiele auf Kunstrasen bedürfen der Genehmigung durch Swiss Faustball.

Es sind 2-4 Spielfelder nötig (je nach Wettbewerb, gemäss Angaben des zuständigen Ressortchefs).

Die Spielfelder müssen die vorgeschriebenen Grössen aufweisen:

- Männer: 20 x 50 m
- Jugend U18: 20 x 50 m
- Jugend U16: 20 x 50 m
- Schülerinnen U15: 20 x 40 m
- Schüler U14: 20 x 40 m
- Mini U12: 15 x 28 m
- Mini U10: 9 x 18 m

Die Markierungen sind in der vorgeschriebenen Breite (5 - 12 cm) mit Rasenmarkierfarbe vorzunehmen.

Die Zwischenräume zwischen den Feldern müssen mindestens 6 m betragen, die Ausläufe seitlich 6 m, hinten 8 m.

Die notwendigen Abstände zu den Zuschauern (seitlich 6 m, hinten 8 m) sind mit gestrichelten Linien zu markieren.

Die Spielfelder sind zudem nach Möglichkeit abzusperren.

Es dürfen nur Pfosten ohne Verstrebungen (max. 2 m hoch) verwendet werden.

### 4.2 Netz

Im Feld wird mit einem offiziellen Netz gespielt. Swiss Faustball empfiehlt die Verwendung des ERTL-Netzes. Bänder sind im Feld nicht gestattet (zu windanfällig).

Netzhöhen:

- Männer: 200 cm
- Jugend U18 männl.: 200 cm
- Jugend U18 weibl. 190 cm
- Jugend U16: 200 cm
- Schülerinnen U15: 180 cm
- Schüler U14: 180 cm
- Mini U10/U12: 160 cm

### 4.3 Durchführung

Ein Spieltag sollte grundsätzlich nicht verschoben werden müssen. Es ist in jedem Fall durch den Organisator der zuständige Spielleiter von Swiss Faustball bis spätestens 20.00 Uhr am Vortag des Spieltages über die Durchführung zu informieren.

Absagen dürfen in jedem Fall nur nach vorheriger Absprache mit dem Spielleiter des SF-ZV getroffen werden. Die Information auf der Homepage von Swiss Faustball (und evtl. direkt an die Mannschaften/Schiedsrichter) erfolgt durch den zuständigen Spielleiter von Swiss Faustball.

Nach einer allfälligen Absage findet der Spieltag an dem im offiziellen Terminkalender von Swiss Faustball aufgeführten Ersatztermin - möglichst am gleichen Ort - statt.

## **5 Spezielles für die Halle**

### **5.1 Verfügbarkeit der Hallen**

Bei Halbtages-Spieltagen muss die Halle mindestens 4 1/2 Stunden, bei Ganztages-Spieltagen mindestens 9 Stunden zur Verfügung stehen.

### **5.2 Spielfeld**

Das Spielfeld muss die vorgeschriebene Grösse von 20 x 40 m aufweisen.

Dazu muss seitlich ein Auslauf von mindestens 0,5 m, hinten ein Auslauf von mindestens 1 m vorhanden sein.

### **5.3 Netz/Band**

In der Halle wird mit einem offiziellen Netz oder Band gespielt. Swiss Faustball empfiehlt auch in der Halle die Verwendung des ERTL-Netzes.